

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 82.

Donnerstag den 6. April

1871.

Des Charfreitags wegen erscheint die nächste Nummer am Samstag. Anzeigen für die Osterfeiertage wolle man gef. im Laufe des heutigen Vormittags aufgeben.

Die Expedition.

Polizei-Verordnung.

Unter Bezugnahme auf die Polizei-Verordnung vom 27. December 1869, das Droschkenfuhrwerk in hiesiger Stadt betreffend, wird auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Einführung der Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen und nach Anhörung des Gemeinderathes der jener Polizei-Verordnung angehängte Tarif dahin abgeändert, daß die Posten 3 und 9 desselben, Fahrten nach der Dietenmühle und dem Bücher'schen Felsenkeller, fortfallen, und diese Fahrten gleich denjenigen innerhalb der Stadt und Landhäuser gerechnet werden. Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

Wiesbaden, 29. März 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Sonnabend den 7. d. Mts. Vormittags 10 Uhr wird in dem Bureau des Unterzeichneten das Spalten und Zerleinern von 22 Raummeter Buchen-Scheitholz und 35 Raummeter Prügelholz an die Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 5. April 1871.
Der Königl. Staats-Anwalt.
Moriz.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der hiesigen Oberförsterei sollen Donnerstag den 13. April l. Js., des Vormittags um 10 Uhr anfangend, an Ort und Stelle versteigert werden:

a) Distrikt Rumpelsteller 1r Theil:

5100 Stück gemischte Durchforstungswellen,

b) Distrikt Gangerstein 2r Theil:

2 Raummeter buchenes Scheitholz,

2 Raummeter buchenes Prügelholz und

4900 Stück gemischte Durchforstungswellen.

Der Anfang wird im Distrikt Rumpelsteller gemacht.
Chausseehaus, den 1. April 1871. Der Oberförster.
Peymach.

Bekanntmachung.

Dienstag den 11. d. M. Vormittags 10 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der Christian Leichtweiß Wittve dahier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen, Kleidungsstücken ic. bestehend, in dem Hause Meßgergasse 33 gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. April 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag den 13. u. Freitag den 14. April, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommt

in dem Auktionssaale des hiesigen Rathhauses eine große Parthie gut erhaltener, fast noch neuer Möbel, bestehend in vollständig eingerichteten Betten, Waschtischen, Waschkommoden mit Marmorplatten, Sesseln, Stühlen, Kanapés (theilweise mit Rips- und Wollendamast bezogen), großen, viereckigen und ovalen Spiegeln mit vergoldeten Rahmen, Gegenständen für Einrichtung eines Cafés, Buffets, Gaslüstres, Garnituren in Mahagoni- und schwarz polirtem Holz ic., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung. Die Versteigerungs-Gegenstände können am 12. April Nachmittags von 4 Uhr an und am 13. April vor Beginn der Versteigerung eingesehen werden.

Wiesbaden, den 21. März 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

15677

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter gesucht. Auftragende wollen sich bei der Verwaltung daselbst melden und ihre Zeugnisse vorlegen.

Wiesbaden, den 3. April 1871.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Rippelius.

Bekanntmachung.

Montag den 17. April l. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, sowie den folgenden Tag lassen die Erben des Herrn Dr. Ernst Wisseler von hier die zu dessen Nachlass gehörigen Mobilien, als: div. Kanapés, Sessel, Stühle, Tische, Kommoden, Schränke, Spiegel und Bilder, mehrere Betten, Teppiche, Kleidungsstücke, allerlei Porzellan- und Glassachen, Küchengeräthe ic., in dem Lagerhause des Herrn J. G. Ruß zu Viebrich, Rheinstraße 339, öffentlich versteigern.

Viebrich, den 31. März 1871.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

394

Dienstag den 11. April l. Js. Vormittags 10 Uhr und nöthigenfalls den folgenden Tag wird in dem Niederwallufer Gemeindevwald Distrikt Hansentopf folgendes Gehölz versteigert:

51 eigene Stämme von 2800 C.,

48 Klafter eichenes Holz,

15³/₄ Klafter buchenes Holz,

1150 Stück eichene Wellen,

9975 Stück buchenes Wellen und

36¹/₄ Klafter Stockholz.

Niederwalluf, den 29. März 1871.

Der Bürgermeister.
Dofmann.

153

Eichene Baustämme.

In dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Jungenhaag kommen zur Versteigerung:

Mittwoch den 19. April e. Morgens 10 Uhr anfangend:

314 eichene Baustämme und Stammabschnitte von 16169 C.,
27 von 3590 C.

aus den Distrikten Vorderkreuz und Melchersloch.

Die eichenen Baustämme sind von sehr guter Qualität und liegen an guten Abfuhrwegen, eine Stunde vom Rhein entfernt. Weisenheim, den 1. April 1871. Der Bürgermeister.

400

Dr. Weil.

Holzversteigerung.

Montag den 17. und Dienstag den 18. April d. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Niedricher Gemeinwald:

a) Distrikt Dreibornstopf 2r Theil:

52 eichene Baustämme von 3400 Cbftß.,

48 Klafter eichenes Scheitholz,

16 1/4 " " Prügelholz,

42 3/4 " " buchenes Scheitholz,

5875 Stück Wellen und

49 Klafter Stockholz;

b) Distrikt Hinkelwald 1r Theil:

8 eichene Baustämme von 1400 Cbftß.,

50 Klafter buchenes Scheitholz,

20 " " eichenes Scheit- und Prügelholz,

3000 Stück Wellen und

25 Klafter Stockholz

öffentlich an Ort und Stelle versteigert.

Sämmtliches Holz ist gut abzufahren und von guter Qualität. Mit den Stämmen wird im Distrikt Hinkelwald der Anfang gemacht, sodann im Distrikt Dreibornstopf die Versteigerung fortgesetzt.

Niedrich, den 4. April 1871.

Der Bürgermeister.

141

Vuchmann.

Zufolge Auftrags Königl. Verwaltungsamts dahier werden Samstag den 8. und Dienstag den 11. April Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause mehrere Kommoden, Tische, Uhren, Schränke u. wegen rückständigen Schulgeldern, Pacht, Holzgelbern u. A. versteigert.

Wiesbaden, den 5. April 1871.

Der Executor.

425

Belte.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier wird Donnerstag den 6. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Pelzmantel versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. April 1871.

Der Gerichts-Executor.

432

Ullius.

Unterzeichneter erlaubt sich auf eine schöne Auswahl in **Ostergegenständen** aufmerksam zu machen.

Achtungsvoll

H. Homberger, Conditor,

Langgasse 39.

444

Kunsthefe.

Vorzügl. Kunsthefe in jedem Quantum bei

Heinrich Müller, Metzgergasse 13. 478

Bei Metzger **J. Seewald**, obere Webergasse 48, sind **Schinken per Pfd. 28 kr.**, geräucherte **Dänsenzunge** per Stück 1 Thaler zu haben. 429

Nußbaumene polirte ovale **Tische** werden sehr billig verkauft Röderstraße 33. 252

Zu kaufen gesucht silberne **Besteck** (Cristofle), neu oder gebraucht. Näh. Exped. 306

Spiess'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen,

im Anschluß an eine Fröbel'sche Vermittelungsschule, Nerostraße 36.

Beginn des Sommersemesters: Montag den 24. April Morgens 9 Uhr.

Die Fröbel'sche Vermittelungsschule nimmt Knaben und Mädchen im 5. Jahre auf. Die Mädchen erhalten bei fortgesetztem Besuche der verschiedenen höheren Klassen ihre volle Ausbildung, während die Knaben bei regelmäßigem Schulbesuche und normalen Anlagen im 9. Lebensjahre sich die Befähigung zum Eintritt in die unterste Klasse des Gymnasiums oder anderer ähnlichen Anstalten erworben haben. Zur Einführung der Fröbel'schen Lehr- und Erziehungsmittel für die ganze Anstalt ist die in dem anerkannt vorzüglichen Lehrerinnen-Seminar zu Gotha ausgebildeten und mit den besten Zeugnissen des dortigen Staatsministeriums versehene Fräulein Selma Sittig berufen. Prospekte besagen das Nähere.

Auskunft erteilen Herr C. Zollmann, Nerostraße 36, und Die Directrice: Franziska Kämpfer. 381

Fröbel'scher Kindergarten,

Schillerplatz 4.

Schillerplatz 4.

Donnerstag den 13. April ist der Kindergarten wieder offen. **Knaben und Mädchen** im Alter von **3-6 Jahren** werden täglich in die Anstalt aufgenommen und erhalten in derselben nicht nur eine Erziehung im Sinne des elterlichen Hauses, sondern auch — ohne schulmäßigen Unterricht — eine gebiegene Vorbildung für den Schulbesuch nach zurückgelegtem 6. Lebensjahre.

Die **Kindergärtnerin, Fräulein Paula Haucke**, die in dem Seminar der Frau Fröbel (Wittve des Gründers der Kindergärten) ihre gebiegene Ausbildung erhalten, erteilt im Locale der Anstalt, Schillerplatz 4, gerne jede nähere Auskunft, ebenso der unterzeichnete Vorfteher

436 **Dr. August Petsch**, Elisabethenstraße 27.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre mich anzuzeigen, daß ich in meinem Hause, Marktstraße 26, ein

Colonialwaaren- und Landes-Producten-Geschäft

unter dem Heutigen errichtet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Wiesbaden, 5. April 1871. **Chr. Wolff jun.** 473

Café Restaurant Doré.

Vorzügl. **weißen Wein** der halbe Schoppen zu 6 fr., vorzügl. **Affenthaler Rothwein** der halbe Schoppen zu 9 fr. habe ich in Zapf genommen, wozu ich höflichst einlade. 459

J. Rappel.

Wilh. Menche, Goldgasse 21,

empfehl. gute und rein gehaltene **Weine** in Flaschen, Weißwein per Flasche 18, 27, 36 fr. und höher, Rothweine 36, 48 und 54 fr., als besonders gut und preiswürdig **Hattenheimer** per Flasche 36 fr. und **Ober-Jugelheimer (rotten)** zu 48 fr. 467

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Röderstraße 24, sondern **Steingasse 13** im Hause des Herrn **Vär** im 2. Stod. 474

K. Treber, Schuhmachermeister.

**Verkaufslokal der Nassauischen
Fischerei-Aktien-Gesellschaft,
Markt 7.**



Frisch eingetroffen: Lebende Karpfen von 1/2—1 Pfd. schwer, per Pfund 18 kr., von 1—10 Pfd. 30 kr. pr. Pfd., Seezungen (Soles) 48 kr., Schollen 20 kr., abgeschlachtete Hechte 30 kr., holländische Vollharinge per Stück 2, 3 u. 4 kr., sowie Rhein-alm, lebende Hechte, Aale und Schleien, Bückinge zum Köpfen, Caviar, Sardellen und frisch gewässerter Laberdan. 407

**1a Eiergemüsnudeln,
Maccaroni,
Catharinen-Pflaumen,
Bamb. Zwetschen,
Brünellen**

empfehlen zu den billigsten Tagespreisen
493 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Unterzeichneter bringt seine langjährig bekannte **Dampf-
Bettfedern-Reinigungsmaschine** in und außer dem Hause
in empfehlende Erinnerung. **J. Löffler sen.,** Blatterstr. 2. 418

Wegen eintretender Feiertage bleibt mein
Laden von Dienstag Abend 6 Uhr bis Donnerstag
Abend 7 Uhr geschlossen.

S. Rosenthal, Lederhandlung.

Bücher aus Sexta und Quinta des Gelehrten-Gymnasiums
sind zu verkaufen und werden solche für Quarta gekauft. Näh.
Helenenstr. 15. 443

Verschiedene **Bücher** der höh. Bürgerschule, sowie der Gym-
nasien sind zu verkaufen Dohheimerstr. 14, Hinterhaus. 438

Hirschgraben 4 werden **Pumpen, Knochen, Papier, Glas**
und alte Metalle zu den höchsten Preisen angekauft.

465 **Ph. Hundler.**

Eine fast neue **Rähmaschine**, größte Sorte, ist für die
Hälfte des Einkaufspreises unter Garantie zu verkaufen. Näh.
in der Exped. 426

Friedrichstraße 15 ist ein neuer feuerfester **Rassenschrank**
zu verkaufen. 451

Ein wachsaamer **Boxer, Männchen**, ist Geisbergstraße 11 zu
verkaufen. 441

Auf meinem Bauplatz an der Emserstraße kann **Baulehm**
amentgeltlich, bei vorübergehender Rücksprache mit mir, abgeholt
werden. **Wilh. Weingard.** 462

Herrnmühlgasse 4 sind **Urbanus-Partoffeln** und **Stroh**
zu verkaufen. 483

Zimmerpäne sind zu haben bei
Hch. Koch, Maurermeister, Hellmundstraße. 482

Loos 79 hat die **Seide** gewonnen. 476

Drei fast neue **Thüren** zu verkaufen Ludwigstraße 16. 475

Ein gut erhaltener, fast neuer zweithüriger **Kleiderschrank**
ist zu verkaufen Marktstraße 23 im 2. Stock. 403

Ellenbogengasse 9 sind jeden Tag **frisch gewässerte Stod-
fische** zu haben. **Adam Erhardt.** 420

Rheinstraße 48 sind drei **Parzer Sahnen** und **Weibchen**
und mehrere runde und eckige Käse zu verkaufen. 422

Kinderschürzen für Knaben und Mädchen bei
487 **G. Löw, Marktstraße 28.**

Ein gebrauchter **Bavagetzäsig** wird zu kaufen gesucht.
Näheres Expedition. 383

Wohnungs-Veränderung.

Von jetzt an wohne ich **kleine Schwalbacherstraße 2
Parterre.** **Carl Walther, Schneidermeister.**

Ich wohne von heute an **Schwalbacherstraße 37.**
495 **Nathan Moses, Synagogendiener.**



Von vorzüglicher Wir-
kung gegen Trägheit der
Verdauungs-Organe, ha-
bituelle Stuhlbeschwer-
den, Bleichsucht, Blut-
leere, Hämorrhoiden und
Neigung zu Gicht und
Scropheln. Das Fiacon
Pastillen, in welchem die
Salze aus einem Litre
Rakoczy enthalten, kostet
30 kr. = 8 1/2 Sgr.
Nur allein echt in
Wiesbaden bei Apotheker
C. Schellenberg.

**Rgl. Bayer.
Mineralwasser-
Versendung.**

345

**Rheinischer
Trauben-Brust-Honig**

(Fabril Bickenheimer in Neuwied am Rhein), in
seinen bekannten und unübertrefflichen Eigenschaften gegen
**Kuften, Heiserkeit, Verschleimung, Halsbe-
schwerden, Keuchkuften** und **bei allen Kinder-
Krankheiten**, empfiehlt die Niederlage in Wiesbaden
bei **A. Schirg**, in Mainz bei **Dr. W. Strauß**,
in Frankfurt bei Apotheker **J. S. Lindt.** 355

Rosinen, Stiefrei, Corinthen, Mandeln,

Ceylon-Zimmt, ist gestochen, gem. Raffinade, empfiehlt nebst
sämtlichen Specereiwaren zu den billigsten Preisen

493 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Eine **Friseurin** empfiehlt sich in und außer dem Hause.
Näh. Hirschgraben 4 Parterre. 439

Ein gangbares **Spezereigeschäft** mit Einrichtung ist sogleich
zu vermieten. Näheres Expedition. 457

Röbel ist zu haben Emserstraße 3. 456

Rödelstraße 10 im zweiten Stock sind verschiedene **Röbel**,
Sopha's, Bettstellen mit Sprungfederrahmen, Bettwerk wegen
Abreise billig zu verkaufen. 471

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft

empfehlen sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u.
Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstr. 24. H. Dörr,
Mauergasse 15. K. Burt, Rheinstraße 36. H. W. Burt,
Herrnmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft,
Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug.
Wombberger, Moritzstraße 7. K. Berger, Marktstraße 7.
J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt,
Langgasse 21. 279

Zur gefälligen Beachtung!

Um etwaigem Irrthum und Verwechslungen zu begegnen, theile ich meinen geehrten Geschäftsfreunden und Gönnern die bekannte Thatsache nochmals mit, daß ich das bis zum 27. Juni 1869 unter der Firma „Carl Jäger“ dahier bestandene Tapetengeschäft an jenem Tage mit allen Activen und Passiven übernommen habe, und daß die gegenwärtig von Herrn C. Jäger im hiesigen Tagblatt erscheinenden Annoncen sich auf ein von demselben **neu etabliertes** Geschäft beziehen.

Da es nach diesen Annoncen scheinen könnte — und vielleicht auch scheinen soll — das unter der Firma „Carl Jäger“ bis zum 27. Juni 1869 bestandene Geschäft habe unter derselben nie aufgehört zu sein, und bis zum Heutigen mit dieser Firma fortbestanden, so schien mir vorstehende Notiz für geboten.

Thatsache ist, daß Herr Carl Jäger vom 27. Juni 1869 bis 1. October 1870 ohne jedes Ladengeschäft gewesen, und kann es daher nur lächerlich erscheinen, wenn derselbe in einer früheren Annonce dem Publikum mittheilt, er habe, nachdem der Umbau des Hauses Langgasse 16 vollendet, seinen früheren Laden wieder bezogen.

Ich habe $\frac{3}{4}$ Jahre vor dem Umbau des Hauses Langgasse 16 in dem fraglichen Laden mein Geschäft betrieben und würde dies wahrscheinlich heute noch, wenn ich nicht durch die Bauveränderung veranlaßt worden wäre, das Geschäft in die **Kirchgasse 31** zu verlegen.

Das Urtheil über solche Handlungsweise von Seiten meines Schwagers Carl Jäger überlasse ich dem geehrten Publikum selbst.

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Tapeten, Wachstuche, Fenster-Rouleaux

empfehlte in großer, reicher Auswahl zu billigen, festen Preisen

Chr. L. Häuser,

31 Kirchgasse 31.

Eckladen vom Mauritinsplatz.

Danksagung.

Allen, welche gestern die Leiche unseres innigst geliebten Gatten und Vaters,

Carl Burgeff,

zur Ruhestätte geleiteten — besonders auch dem Herrn Pfarrer **Köhler**, den beiden **Gesang-Vereinen von Hochheim**, sowie der **Kapelle** des Herrn Kapellmeisters **Kéler Béla** — sagen wir für die dem theueren Dahingeshiedenen erwiesene Ehre und die seinen Hinterbliebenen so wohlthunende warme Theilnahme unseren herzlichsten, tiefstgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 4. April 1871.

Caroline Burgeff, geb. Reuß.
Emma Burgeff.

496

Curiaal zu Wiesbaden.

Diejenigen Personen, welche geneigt sind, Einquartierung für die Administration zu übernehmen, sind gebeten, sich umgehend auf dem Bureau der Gesellschaft im Curiaale zu melden. 173

Mein Bureau befindet sich von heute ab
Louisenstraße 2. 487
Dr. E. Leisler.

Ich bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich meine Wohnung Schulgasse 13 verlassen habe und jetzt **Reugasse 20** wohne. 460
C. Kuhmichel, Reugasse 20.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Hochstraße 28.** 463
Jacob Haberstock, Wagner.

Miethcontrakte per Stück 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

2 einth. **Kleiderschränke** billig zu verl. Friedrichstr. 30. 15214

Saalbau Nerothal.

Localitäten für geschlossene Gesellschaften und Vereine, schön eingerichtete **Regelbahn, Restaurationszimmer, ausgezeichnete Weine** von 12 fr. an per Schoppen und höher, vorzügliches Glas **Bier** à 4 fr., sowie **gute Restauration.** 180
Hochachtungsvoll **Chr. Hebinger.**

W e c h t e

Jönköpings Sicherheits-Bündhölzer
à Paquet 10 fr., **Leder-Stuis** à 18 fr., **Zischgekelte** 24 fr. empfiehlt 437
J. C. Roth, Havana-Haus, Langgasse 18.

Meinen geehrten Kunden und einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß nun wieder Bestellungen auf **Flaschen-Bier** aus der **G. Bühler'schen Brauerei** auf dem Felsenkeller, Bierstädterstraße 17, und im Badhaus zum **Reichsapfel**, Webergasse 9, angenommen und bestens besorgt werden. 405
Achtungsvoll **Aug. Havemann.**

Auf bevorstehende Feiertage empfehle alle Sorten **Ruchen** von **Hefenteig, Torten, Badwerk** etc., sowohl vorrätzig als auf Bestellung. 1444
H. Momberger, Conditior, Langgasse 39.

Putzarbeiten jeder Art werden geschmackvoll und billig angefertigt, sowohl in als außer dem Hause. 453
Frau Cron, Saalgasse 32.

Die Benutzung eines gut gelegenen und wohleingerichteten **Eisellers** ist an einen oder nach Wunsch an 2 oder 3 Metzger zu vermieten. Näh. Exped. 445

Logis-Vermietungen.

- Abelheidstraße 5 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern mit Zugehör auf gleich zu vermieten. 15974
- Abelheidstraße 5 zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. 239
- Abelheidstraße 12a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. daselbst Parterre. 11128
- Abelheidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten. Näheres bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 10819
- Abelheidstraße 22 zwei Treppen hoch sind 1—2 möblierte Zimmer zu vermieten. 11404
- Abelheidstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speisekammer u. nebst Pferde stall, Rutschers tube und Keminse, auf 1. Juli zu vermieten. Auch kann die Wohnung früher bezogen werden. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 12. 317
- Abelheidstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Womberger. 4640
- Ablerstraße 23 Logis mit Stall auf gleich zu verm. 14905
- Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarden u. auf gleich zu vermieten. Näheres Sonnenbergers trafe 1a Parterre. 10440
- Adolphsallee 13 sind zwei Wohnungen, jede in einem Salon, fünf Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 5 bei Chr. Birnbaum. 12224
- Adolphsallee 15 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet (neu möbliert) zu vermieten. 12560
- Adolphsallee 19 sind zwei Wohnungen, jede von 6—7 Zimmern, zu vermieten. 15470
- Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. 12083
- Albrechtstraße 3 (Südseite) sind die Bel-Etage und der 3. Stock, je fünf Zimmer nebst Zugehör, neu und elegant, auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 29 Parterre. 14883
- Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 13427
- Bahnhofstraße 8a ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, von April an zu verm. 14770
- Bleichstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14930
- Bleichstraße 1 eine Stiege hoch ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten und am ersten Mai zu beziehen. 197
- Bleichstraße 2a ist im 2. St. ein Logis auf 1. Mai oder auch später zu vermieten. 14760
- Bleichstraße 5 ist der mittlere Stock zu vermieten. 12060
- Bleichstraße 5a im 1. Stock sind 2 Zimmer mit 1—2 Mansarden und Keller zu vermieten. 206
- Bleichstraße 5a sind im neuen Vorderhaus im 2. und 3. Stock 4 Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, auf 1. Juli zu verm. 16036
- Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm. 9390
- Dambachtal 2a ist die Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 13697
- Dogheimerstraße 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 15964
- Dogheimerstraße 4a ist der zweite Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu verm. 16091
- Dogheimerstraße 18 Bel-Etage ist eine vollständige Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 216
- Dogheimerstraße 18 ist sofort ein großes Zimmer billig zu vermieten. 321
- Elisabethenstraße 8 Parterre sind zwei fein möblierte Zimmer auf 15. April zu vermieten. 16313

- Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie zu verm. 13204
- Ellenbogengasse 10 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf gleich zu vermieten. 15432
- Ellenbogengasse 10 sind 2 Mansarden nebst Küche und Keller zu vermieten. 15768
- Ellenbogengasse 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u., auf 1. Juli zu vermieten. 208
- Ellenbogengasse 15 sind zwei sehr freundliche Wohnungen, aus 4 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. G. D. Vinnenlohl. 13134
- Emserstraße 13 (Landhaus) im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort oder 1. Juli an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Auch ist daselbst den 1. October die Bel-Etage mit 2 Balkons unter gleichen Bedingungen zu vermieten. Näheres Parterre. 289
- Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm. 12091
- Emserstraße 25 Parterre ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche und 2 Mansarden nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf gleich zu vermieten. 10618
- Emserstraße 27 (Haus mit Garten) ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres im Hause daselbst bei Herrn Formmeister Braun, sowie bei Herrn Baumann. 14944
- Faulbrunnenstraße 1 im Vorderhause eine Stiege hoch ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. Näheres Parterre. 12979
- Faulbrunnenstraße 4 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kofz zu vermieten. 15834
- Faulbrunnenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu verm. 15842
- Faulbrunnenstraße 10 eine Mansarde zu vermieten. 390
- Friedrichstraße 23 ist eine Parterre-Wohnung sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 15856
- Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung, Werkstätte, Scheuer und Stall zu vermieten. 15718

32 Friedrichstraße 32.

- In meinem Hinterhause sind drei Logis, jedes aus 3 Zimmern mit Zugehör bestehend, eine große Werkstätte mit daranstoßendem Zimmer und ein Magazinraum auf 1. Juli c. zu vermieten. Fritz Brenner. 276
- Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten: im Parterre und im zweiten Stock je ein Logis von 7 Zimmern und im Hinterhaus im ersten Stock ein Logis von 3 Zimmern, sämtlich mit allem Zugehör. 16096
- Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12652
- Friedrichstraße (Sommerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Cabinet nebst Küche, Speicher und Keller-raum, sowie Mitgebrauch einer Waschküche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10505
- Gartenfeld 1 bei Georg Fischer ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf gleich zu vermieten. 13522
- Goldgasse 6 zwei Stiegen hoch ist ein Zimmer zu verm. 16355
- Helenenstraße 5 ist ein Frontispiz-Zimmer gleich zu verm. 14
- Kapellenstraße 5 Parterre rechts sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. 411
- Schwalbacherstraße 53 ein Dachlogis zu vermieten. 452

Ein Gymnasiast kann in der Nähe des Gymnasiums bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13, 3 Stiegen hoch. 449

(Fortsetzung der Logis-Vermietungen folgt am Samstag.)

English Divine Service, Frankfurterstrasse.

(Until further Notice.)

Good Friday 11 A. M. and 8 30 p. M.

Saturday 11 A. M.

Chaplain Revd. W. A. Osbornes.

Blindenanstalt.

Für unsere Anstalt sind eingegangen: Von F. v. 1 fl., Herrn
Maurermeister Ederlin ein Korb Äpfel, Frau Hölterhoff vor
der Prüfung ein Körbchen Würbes, bei der Prüfung von Unge-
nannt 3 fl., 1 Thlr. und 1 fl., von Ungenannt aus Dankbarkeit
für eine Genesung 1 Thlr. und von der verehrlichen Curhaus-
Administration aus der Concerteinnahme vom 2. April
den Betrag von 53 fl. 37 kr.

Wir sagen für diese Gaben den besten Dank.
Wiesbaden, den 5. April 1871.

Für den Vorstand: Sartorius.

Turnverein.

Heute Donnerstag Abends 9 Uhr: **Wiederbeginn der
Gesangstunde.** 20

Schierstein.

Am Oftermontag findet in den drei Kronen daselbst
grosse Tanzmusik statt, wozu freundlichst einladet
A. Berges. 430

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich mein seitheriges
Geschäftslokal Moritzstraße 6 verlassen und ein neues **Kirch-
gasse 9a** bezogen habe. Ich bitte, das mir seither geschenkte
Vertrauen auch in mein neues Lokal übergehen zu lassen und
hoffe auf geneigten Zuspruch. Achtungsvoll
August Kadesch, Kirchgasse 9a.

Die Colonialwaaren-Handlung
von **F. L. Schmitt**, Launusstraße 25,
empfehle alle in diesem Fache vorkommende Artikel in **bester
Qualität zu den billigsten Tagespreisen.** 375

Kartoffeln.

Aechte **Frühkartoffeln** zum Sezen sind zu haben im
Hotel Victoria". 16070
Ein gebrauchter, einthüriger, gut erhaltener **Reiderschranz**
zu laufen gesucht. Gef. Franco-Offerten mit Preisangabe unter
lit. A. B. 100 poste restante Wiesbaden. 408

Zum 5. April

patulire ich dem glücklichen Paar Frau und Herrn B...m zum
jährigen Jahresfeste. Wollte es ein höherer Wille, daß Euch
diese frohe Erinnerung recht oft und noch so glücklich wiederkehren
möge. Ein unbekannter Freund S. 469

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Moritzstraße No. 9
dem **S. Schmidt** von Rambach zu seinem morgigen 29. Ge-
burtstage.

Ein Glückwunsch heut, gebracht von Freunden, trennen,
Und ganz bescheiden wünschen wir, für unsern Durst ein
Fäßchen Bier.

Denn sonst hat es weiter keinen Zweck.
Hörre mirs schon. 435

Verloren am Dienstag Abend eine **Brieftasche** mit Militär-
Paß ic. Man bittet um gef. Abgabe bei der Expedition. 419

Verlaufen ein kleiner blau-grauer **Sund**,
auf den Namen „Bianco“
hörend. Gegen Belohnung zurückzubringen bei **Carl Jäger**,
Kangasse 16. 427

Eine Monatsfrau gesucht Nerostraße 42. 428
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen.
Näh. Häfnergasse 14 im dritten Stock. 464
Gesucht eine reinliche Monatsfrau Helenestraße 19. 406

Ein selbstständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle
auf gleich. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 488

Ein reinliches Mädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht
und bürgerlich kochen kann, wird ges. Näh. Dambachthal 4. 85

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird gesucht
von Dsm. Beisiegel, Kirchgasse 20. 256

Ein reinliches, geübtes Mädchen gesucht von E. Meyer,
Häfnergasse. 303

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen bei Kindern gesucht. 382

Ein Mädchen, welches kochen kann, alle häuslichen Arbeiten
versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf den
11. d. Mts. anderweite Stelle. Näheres Dotzheimerstraße 20
Bel-Stage. 366

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle und kann gleich oder später
eintreten. Näheres Expedition. 338

Gesucht ein Dienstmädchen mit Dienstantritt auf Donnerstag
nach Osiern. Näheres Friedrichstraße 8 im Vorderhaus gleicher
Erde links. 370

Ein krasses Mädchen gleich gesucht Schwalbacherstr. 39. 242
Nerostraße 9 wird ein krasses Mädchen auf gleich gesucht. 363

Ein gebildetes Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren,
sucht Stelle als Haushälterin oder bei einer älteren Dame. Näh.
Kirchgasse 11 im zweiten Stock. 416

Ein gut erzogenes Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann
und in der feinen Küche erfahren, sucht baldigst eine Stelle. Gef.
Adressen bittet man unter A. Z. in der Exped. abzugeben. 402

Eine gut empfohlene, erfahrene Köchin, welche auch Hausarbeit
übernimmt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exp. 424

Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse
besitzt, wird zur Pflege eines kleinen Kindes auf gleich gesucht.
Näheres Expedition. 424

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. oder
15. Mai eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein;
dasselbe übernimmt auch Fremdenbedienung. Näheres Louise-
straße 23 im Seitenbau 3. Stock. 391

Ein Dienstmädchen sogleich gesucht Gemeindebadgäßchen 3. 397

Ein anständiges Mädchen, das gut kochen kann und die Haus-
arbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle, am liebsten auswärts.
Näheres Expedition. 435

Gutes Dienstpersonal können zu jeder Zeit Stellen erhalten
Faulbrunnenstraße 7. 481

Herrschaften können mit guten Zeugnissen versehenes Dienst-
personal erhalten Faulbrunnenstraße 7 bei R. Schloffer. 481

Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle.
Näheres Röderstraße 26 a 454

Zwei Tapezire-Gehülfen sucht W. Jung, Weberg. 37. 207

Ein Junge kann das Radiergeschäft erlernen Schwalbacher-
straße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. N. E. 14029

Ein braver Lehrlinge gef. von Franz Alff, Sattler. 15095
Untere Webergasse 22 kann ein braver Junge in die Lehre
treten bei **H. Paas**, Schneidermeister. 32

Ein Junge kann in die Lehre treten bei
H. A. Eibach, Mechanikus & Optikus. 296

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Ein zuverlässiger Mann, der etwas Schreinerlei versteht, wird
als Packer in ein Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 318

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

Gesucht

ein durchaus zuverlässiger gewandter Kellner, welcher französisch
spricht, gegen hohen Lohn. Näheres im weißen Lamm, Markt-
platz 14 dastier. 388

Ein Kegeljunge sofort gesucht. Näh. Exped. 341
 Ein junger Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 288
 Für ein Colonialwaarengeschäft wird ein gewandter Haus-
 bursche gesucht, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 355
 Ein Bursche, welcher fahren kann und Hausdienst verrichtet,
 wird gesucht. Näheres Expedition. 362
 Ein braver Junge kann das Posamentiergeschäft erlernen bei
 H. Exner, Neugasse 7. 16028
 Ein gewandter junger Mann wird zum Auswarten für Sonn-
 tags gesucht Stiftstraße 16. 198

Schuhmachergesellen.

Gute Arbeiter auf Herren- und Damenstiefeln finden dauernde
 und lohnende Beschäftigung bei

Otto Herz & Cie. in Mainz. 415

Ein wohlzogener Junge kann das Lackirergeschäft erlernen
 Schwalbacherstraße 31. 15931

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Dahlem,
 Schreinermeister, Herrnmühlgasse. 145

Lehrling sucht Th. Schneider, Drechsler, Mauergasse 2. 99

Starke, kräftige Jungen können das Steinhauer-Geschäft er-
 lernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Expedition. 15235

Ein wohlzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei
 Goldarbeiter Ad. Schellenberg. 15123

Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Kauf-
 bursche gesucht Langgasse 15. 415

Ein zuverlässiger Hausbursche gesucht. Näh. Expedition. 434

Ein Gartenarbeiter wird gesucht Emsersstraße 31. 386

Maschinenmeister,

ein tüchtiger, findet gute Stellung in H. v. Brönners
 Druckerei in Frankfurt a. M. 410

Ein Steindrucker

findet sofort dauernde Beschäftigung bei Gebr. Petmedy. 407

Für einen jungen Mann, der Vorliebe zur Weiß-Waaren-
 Branche hat, wird bei mir eine Lehrlingsstelle offen.
 Friedrich Widel. 440

Tüchtige Tagelohnarbeiter und Fuhrer zum Schuttwegfahren
 werden gesucht. Näh. Neugasse 7 eine Stiege hoch. 447

Ein wohlzogener Junge kann das Goldarbeiter-Geschäft er-
 lernen bei Goldarbeiter H. Dillson. 389

Helenenstraße 10 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 455

Kirchgasse 10 drei möblirte Zimmer zusammen oder getheilt
 zu vermieten. 461

Lanusstraße 45 drei Treppen hoch sind 1 bis 2 gut mö-
 blirte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 468

Eine Stube mit Kammer ist zu vermieten; auf Verlangen
 kann auch eine Küche dazu gegeben werden. Näh. Exped. 466

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Schachtstraße 19. 458

Ein reinl. Arbeiter findet Schlafstelle Adlerstraße 38. 489

Nerostraße 13 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 253

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die Trauer-
 Anzeige von dem plötzlichen Ableben unserer guten Mutter,
Frau Anna Eifert Wwe.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die
 Beerdigung Freitag Nachmittags um 2 Uhr vom Leichen-
 hause aus stattfindet.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Clarenthal, den 4. April 1871. 433

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige hiermit
 die schmerzliche Trauernachricht, daß es dem Allmächtigen
 gefallen hat, unseren Vatten, Vater, Bruder, Onkel und
 Schwager, den

Kgl. Rechnungsrath August Kobbe,
 im 55. Lebensjahre Dienstag den 4. April Morgens um
 3 1/2 Uhr zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet am Gründonnerstag Nachmittags
 3 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 20, aus statt.
 Um stille Theilnahme bitten

404 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß
 unsere gute Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Frau
Margarethe Wüsten Wwe., sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 4 1/2 Uhr
 vom Leichenhause aus statt.
 Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.
 Am Gründonnerstage Vormittags 10 Uhr: Haupt-Gottesdienst.
 Am Charfreitage Vormittags 9 Uhr: Passions-Geschichte und heil. Abendmahl.
 Nachmittags 3 Uhr: Predigt.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 4. April.	6 Uhr	9 Uhr	10 Uhr	Tägliches Mittel.
	Thermom.	Thermom.	Thermom.	
Barometer* (Bar. Hien).	333,32	333,58	333,89	333,59
Thermometer (Reanmur).	+2,2	+6,2	+9,6	+4,00
Luftspannung (Bar. Ein.).	1,91	1,93	1,47	1,77
Relative Feuchtigk. (Proc.).	79,0	55,8	53,8	62,70
Windrichtung.	N.O.	S.W.	W.	—
Regenmenge pro □ in par. Centil.	—	8,2	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate
 Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis
 Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 4. April.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen; 9 Uhr: Gesangstunde.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.
 Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
Lanusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12/5. 2.30. 4.5.*
 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.
 Ankunft: 7.55. 10.35. 11.27.* 1.3.15.* 5.12. 7.20 (von Mainz).
 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 4. April 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 45 — 45 1/2 ft.	Amsterdam	100 1/16 b.
Friedr. d'or	9 „ 57 1/2 — 58 1/2 „	Berlin	105 1/2 b.
Pistolen (Doppelt)	9 „ 45 — 47 „	Edin	105 b.
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 65 — 67 „	Hamburg	88 1/16 b.
Dufaten	5 „ 37 — 39 „	Leipzig	105 b.
20 Franc-Stücke	9 „ 26 1/2 — 27 1/2 „	London	119 1/4 b.
Sovereigns	11 „ 55 — 57 „	Paris	94 1/2 b.
Imperiales	9 „ 45 — 47 „	Wien	94 1/16 b.
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto	3 1/2 % C.

Carl Jäger, Langgasse 16 in Wiesbaden.

Fabriklager in folgenden Waaren en gros et en détail:

Tapeten und Borden von den geringsten bis feinsten, neuester Dessin,
 Buchstiche in Holz- und Farben-Druck, Bettwachstuch, Wachkleinen zum Packen und Ledertuche,
 Feuerwerkskörper aller Art und stets das Neueste (Preiscurant nebst Anleitung gratis),
 Brief-, Kanzlei- und Concept-Papiere in 40 Qualitäten und Größen,
 (auf Wunsch wird Papier mit Namen oder Firma gratis gestempelt),
 Brief- und Acten-Couverten von den kleinsten bis größten,
 liniirte Schulheften-Papiere in allen Nummern, in schönem Papier und reiner Miniatur,
 Blumen-Enveloppen für Gärtner in jedem Genre.

Nur en détail:

Cigarren von 1—3 kr. per Stück in bester, abgelagerter Waare. Tinten, Spempelfarben, Stahlfedern, Gänsefedern, Federhalter, Brieflad, Paclad, Oblaten, Pettschaften, liniirte und unliniirte Schulhefte und Schiefertafeln, Zeichenhefte, Linienblätter, Lineale, Federlästchen, Crayon mechanique, Blei-, Roth- und Blau stiften (wir von A. W. Faber), Radir- und Blei-Summi, Geschäftsbücher, einfache Notizbücher, Contobüchlein, Rechnungs- und Wechsel-Formulare, blaue Hand-Acten-Decken, gelbe, grüne und rothe Acten-Decken, Paapapiere, Seidenpapiere, bunte Papiere, Fensterpapier, flüssiger Leim, Bilderbücher, Colorirvorlagen, Photographie-Rahmen, Papierwäse, Bürstenwaaren in feiner und rauher Waare.
 Buchbinder-Arbeiten werden dauerhaft und prompt geliefert.

Vorstehend notirte Waaren empfehle ich einem geehrten Publikum zu bekannten billigen und festen Preisen unter reeller Bedienung.

Hochachtungsvoll

Carl Jäger, Langgasse 16.

Haupt-Niederlage

der

Cigarretten- & türkischen Tabak-Fabrik

von

Werner Alexander Müller

in

Warschau & Dresden

befindet sich bei

L. Bender, 29 Webergasse 29.

NB. Sämmtliche Fabrikate sind stets vorrätzig und können Wiederverkäufer dieselben zu Fabrikpreisen bei mir beziehen.

16295 **L. Bender, Webergasse 29.**

Portland-Cement

empfehle in stets frischer Waare, im Anbruch wie in 1/2 Tonnen, zu den billigsten Preisen.

15711 **Ed. Weygandt, Langgasse 29, Material- und Farbwaarenhandlung.**

J. Haas, kl. Schwalbacherstraße 3, empfiehlt gutes **Mittagessen** zu 12 kr., Abendessen 10 kr. 14737

Bäder in Mineral- und Süßwasser liefert **Ad. Blum, Däfnergasse 7.** 16136

Gezeichnete

Fenster-Gallerien,

ganz Kuchbaum-Politur, zu dem außergewöhnlich billigen Preis à 1 fl. 20 kr., empfiehlt die Spiegelhandlung von

271 **A. Bauer, Metzgergasse 14.**

Die Möbelfabrik von Wilh. Sprengel,

Rheinstraße 21 in Wiesbaden,

empfehlen alle Arten **Stroh-, Rohr- und Polster-Möbel,** als: Stühle, Sessel und Kanape's (mit und ohne Polster, polirt und in Blindholz), Nachtstuhl-sessel, Kindersessel und Kinderstühle, Klappstühle, Treppenstühle, Klavierstühle, Tabourets, Comptoir- und Ladenstühle, Küchenstühle, Fußchemel ic. ic. 234

15933

Arbeitskleider

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehlen die Kleiderhandlungen von

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

Ausgefetzte Glace-Handschuhe, hell und dunkel, 2knöpfig, für 48 kr., **ausgefetzte dänische Handschuhe,** 2knöpfig, für 24 kr. bei

217 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

Im weißen Lamm,

Marktplatz 14,
von heute an vorzügliches Lagerbier.
Wiesbaden, den 4. April 1871.

388

G. Bücher.

Feinsten Biscuit-Vorschuss pr. Kumpf fl. 1. 18,

ditto fst. No. 0 per Kumpf fl. 1. 12 kr. und fl. 1. 16,

Raffinade (gemahlen) per Pfund 19 kr.,

sowie schönste Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronen und Gewürze empfiehlt billigst

Hermann Rühl,

431 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Mein Brod- und Mehlverkauf ist **No. 8**
im Cron'schen Hause am Markt.

Hammermühle.

B. May. 34

Charcuterie Behrens

empfehl: Prima Schweineschmalz per Pfund 28 kr.
Dörrfleisch per Pfund 24 kr.

377

Eiergemüsnudeln, Ital. Maccaroni, Bamb. und franz. Brünellen, türk. Zwetschen, Mirabellen, Aepfel ic. empfiehlt billigst

15996

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Getrocknete türk. und bamb. **Zwetschen,** Aepfel, Birnen, Brünellen, beste Eiergemüsnudeln und ächt ital. Maccaroni empfiehlt

16377

F. Strasburger, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Thee, Zucker, Café, Chocolate in preiswürdiger Waare empfiehlt 13040
Wilh. Diez, Langgasse 31,
vis-à-vis dem Adler.

Speisewirthschaft Michelsberg 7.

Mittagessen 14 kr., Abendessen nach der Karte, Kaffee zu jeder Tageszeit nebst gutem Wein.

223

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter Zusicherung reellster und prompter Bedienung

14890

A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Schwalbacher Hof.

Donnerstag Morgen von 8 Uhr an wird frisch geschlachtetes **Kuhfleisch** per Pfd. 14 kr. ausgehauen.

358

Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

bei **M. Marx,** Kirchofsgasse 3. 6

Für Bierwirthschaften.

Ein vollständiger **Kühlapparat** an eine Bierpumpe, für 2 Krähnen eingerichtet, sowie einige Aepfelweinfässer sind billig zu verkaufen Adlerstraße 10 eine Stiege hoch.

417

Eine große **Vogelhede,** aus 4 einzelnen Käfigen bestehend, ein Achteck bildend, mit einem Zinddach versehen, ist zu verkaufen Mainzerstraße 16.

51348

Gisshränke

in jeder Größe, nach englischer und amerikanischer Construction, stets vorrätbig.

Anfertigung derselben nach Maß in kürzester Frist empfiehlt

357

L. Faust, H. Burgstraße 7.

Confirmandenanzüge

15932

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Confirmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Koppen empfehlen die Kleidermagazine von

Metzgergasse 29, **H. Martin,** Metzgergasse 18.

Für Confirmanden!

Koppen und **Halbsbinden** empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

139

H. Profitlich's Erben,

Metzgergasse 20.

Für Confirmanden.

Lack-Zugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 kr., sowie hohe Zeugstiefeln für Mädchen mit Bügeln, Knöpfen und zum Schürren zu außerordentlich billigen Preisen bei

15155!

F. Herzog, Langgasse 14.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe alle noch übrigen Artikel, bestehend in **Herren- und Damen-Stiefeln** und **Schuhen** zu herabgesetzten Preisen.

14780

J. Schmitt Wwe., Webergasse 18.

Heinrich Berges,

30,

empfehl sein wohlfortirtes Lager in **Herren- und Damen-Schuhen** und **-Stiefeln,** sowie Pantoffeln und Kiederstiefeln in selbstverfertigter Waare.

16175

Der Cursus für Damen

im Anfertigen von **Damentleibern** beginnt erst am Mittwoch den 12. April und können sich noch Damen daran betheiligen.

398

Frau Letzerich, Ellenbogengasse 6.

Ausverkauf in **Stöcken,** Pfeifen, Cigarrenspitzen zu Fabrikpreisen wegen Aufgabe des Ladens; auch sind ein großer **Glasschrank,** zwei **Stoßgestelle** und ein **Cigarrentisch** abzugeben bei

Friedrich Groll, Röderstraße 3. 401

Der Ausverkauf in **Schirmen,** **Erinolines,** **Schwämmen,** **Räumen,** **Bürsten,** **Parfümerien,** **Badhauben,** **Schmucksachen** ic. wird kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre fortgesetzt. Dasselbst sind 2 **Glasschränke-Kasten,** eine **Thele** und 2 **eiserne Schilde** billigst zu verkaufen.

348

Ein gebrauchtes

413

Spalier-Garten-Häuschen

wird zu kaufen gesucht. Näh. bei Carl Jäger, Langgasse 16.

Feinste **Blumen,** **Federn,** **Bänder,** **Tüll,** **Spitzen,** **Schleier** ic. zu sehr billigen Preisen neu angekommen bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Die Aufbewahrung von Pelzwaaren

während des Sommers übernimmt unter Garantie und Versicherung gegen Feuergefahr
15176 **Jacob Müller, Goldgasse 12.**

Herren- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeutender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen zu herabgesetzten Preisen die
15935

Kleiderhandlungen von Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

Für die diesjährige Saison

Sonnen-Schirme und En-tout-cas

in allen Sorten und Größen empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

H. Profitlich's Erben, Metzgergasse 20.

NB. Alle Reparaturen werden bestens von uns ausgeführt. 137

Stroh Hüte,

Hutformen, Blumen, Federn, Bänder, Tülle und Gaze sind in großer Auswahl eingetroffen.

Adolph Rayss, Langgasse 37.

136

Den verehrl. Damen

empfehle ich mein Lager in **Strohhüten, Blumen, Bändern, Federn** etc., sowie eine Auswahl in **fertigen Hüten**

nach den neuesten Modellen.

Chr. Jstel, Langgasse 15. 111

4 Grosse Burgstrasse 4:

Kinderhütchen, Schürzen & Kleider vom Taufkleide bis zum Confirmandenanzug in schöner Auswahl. Desgl. Taschentücher, weiße Strümpfe, Unterröcke, Jacken und alle übrige Damen-Confection.

A. Kloninger.

In dem **Kleider-Magazin obere Webergasse 35** sind alle Sorten Herren-Kleider in schöner Auswahl und solider Arbeit zu billigsten Preisen zu haben.

Hosen von 1 fl. 24 kr. an, Röcke von 3 fl. an, Hemden 1 fl. 24 kr., sowie überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen.
106 **H. Löwenherz, obere Webergasse 35.**

Ein **Ranape** nebst sechs Stühlen sehr billig zu verkaufen Marktplat 3. 16308

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unterm Heutigen eine **Küferel** dahier etablirt habe und halte ich mich bei vorkommenden Holz- und Kellararbeiten, sowie Reparaturen jeder Art unter Aufsichtung reeller und pünktlicher Bedienung bestens empfohlen.
Wiesbaden, den 1. April 1871.

Alexander Stroh, Küfermeister, Rheinstraße 14, Hinterhaus.

46

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehle **Carl Jäger, Langgasse 16. 221**

Für Schreiner und Zimmerleute

empfehle ich eichene Diele in allen Dimensionen zu möglichst billigen Preisen, um damit zu räumen.

277

Fritz Brenner, Friedrichstraße 32.

A. Stappert, Frotteur, Metzgergasse 35, empfiehlt sich im **Ausstreichen, Firnissen,** sowie im Frottiren der Fußböden zu möglichst billigen Preisen. 14157

Ein gediegenes, ausgebreitetes

Tüncher-, Maler- und Lackirer-Geschäft

wird zu übernehmen gesucht. Franco-Offerten unter B. N. 966 befördert die Annoncen-Expedition von
415 **Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.**

Zu verkaufen.

Ein Haus mit Hofraum, Keller und Hintergebäuden, zu jedem Geschäft geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Spiegelgasse 3. 13

Ein fast noch neues **Velocipede,** welches sowohl zwei- als dreirädrig gefahren werden kann, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näh. Karlstraße 16 zwei Stiegen hoch. 19

Mauritiusplatz 4 sind Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanape's, Tische, Rohr- und Strohsühle, Bettstellen, Matrazen, Strohsäcke, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, alles neu und billig, zu verkaufen bei
Fr. Haberstock. 14920

Stroh- und Rohrsühle werden reparirt und geflochten Rheinstraße 21, Hinterhaus rechts. 235

Ein großer **Küchenschrank** mit Glasaufsatz wird wegen Mangel an Raum für 10 fl. abgegeben Spiegelgasse 11. 268

Ein gut gelegenes **Geschäftshaus,** in einer der frequentesten Straßen gelegen, welches sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 16008

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht.** Näh. bei **Jurany & Hensel. 194**

Nerostraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete **Möbel** zu verkaufen. 15217

Ein zweiflügeliges, eisernes **Thor** zu verkaufen bei **Chr. Cramer. 16176**

Ein Schlosser vom Lande hat **12 Gartenstühle** (nach neuestem Pariser Muster) zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 16331

Mein neu und auf's Reichste ausgestattete Lager fertiger

Herrn-

und

Knaben-Anzüge

empfehle zu nachstehenden Preisen zur geneigten Abnahme:

Jaquettes und Säce	von Thaler	3 ¹ / ₂	} anfangend,
Paletots	" "	5	
Tuch-Röcke	" "	5	
complete Anzüge	" "	7 ¹ / ₂	
Joppen	" "	2 ¹ / ₂	
Beinkleider	" "	2	
Westen	" "	1	
Arbeitshosen	" "	1	
Knaben-Anzüge	" "	2	
Confirmanden-Anzüge	" "	6 ¹ / ₃	

bis zu den feinsten Qualitäten.

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen, 24,

Wiesbaden.

Wiesbaden.

Eröffnung des Cursaals

am 1. April.

369

Zu bevorstehender Saison empfehle ich meine vollständig fortirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art und Breite auf's Angelegentlichste:

Brochirte Mull-Vorhänge,

gestickte "

gestickte "

gestickte Tüll-Vorhänge,

englische

von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Gute Waaren, verbunden mit geschmackvollen Mustern, lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

Feste Fabrikpreise!

G. W. Winter,
5 Webergasse 5.

15148

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei

001

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie.

14633

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Porzellanöfen

in fein weiß und gelb habe ich in großer Auswahl wieder vorrätig;

sich wird das Ausbessern und Umsetzen der Öfen gut und billig besorgt.

Franz Fausel, Michelsberg 18. 13350

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall,** Dokheimerstraße 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten (sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Gartenfiguren

empfehlt

F. Lantz, Morisstraße 14. 14151

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth,** concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Wilhelmine Rührig's praktisches Frankfurter Kochbuch, 1074 Kochrecepte, 4. Auflage, Preis geb. 1 fl. 12 kr., in der Buchhandlung von

Feller & Gecks in Wiesbaden. 40

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 19. März 1871 ab:

Von **Biebrich** nach **Cöln** 7³/₄, 10¹/₄ Uhr Morgens,

Coblentz 12¹/₄ Uhr Mittags.

"Billete" und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei **W. Bickel,** Langgasse 10.

Biebrich, den 19. März 1871.

80

Der Agent: **J. Clouth.**

Communion-Kerzen

empfehlt
201

Friedr. Schleucher,
Michelsberg 1, nächst der Langgasse.

Sammtbänder und **Sammt** am Stück zu Kleidergarnituren bei

217

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine große Auswahl in **Stroh Hüten,** Tüll, Bändern, Blumen, Federn, sowie alle neuen in das Putzgeschäft einschlagende Artikel. Ferner machen wir noch auf eine frische Sendung sehr schöner Kinderhütchen und Häubchen aufmerksam.

15828

A. & M. Dotzheimer.

Eine große Auswahl **Kragen** und **Manschetten,** Aermel-Garnituren, Schürzchen, sowie alle Weißwaaren und Stickerien das Neueste billigst bei

426

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Frankfurt am Main.

Großer

Ausverkauf

eines bedeutenden **Fabriklagers**

Tapeten und Bordüren

gegen Baar weit unter dem Fabrikpreis.

56 Zell 56.

415

Zwei Morgen 29 Ruthen **Acker** sind im Ganzen, auch getheilt zu verpachten.

D. Schweissguth. 371

Drei **Backsteinmeiler,** gut gebrannt, sind zu verkaufen. Näheres bei **Daniel Bechel.** 15034

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt
in meinem neuerbauten Hause

Langgasse Nr. 6.
349 **H. Schlachter.**

Local-Veränderung.

Die **Specereiwaren-, Tabak- und Cigarren-Handlung** von **Wilh. Weitz**, vormals Marktstraße 24, befindet sich jetzt

Marktstrasse 28,
Bierbrauerei zu den drei Königen. 185

Localveränderung.

Das **Kurzwaren-Geschäft** von **G. Eugenhühl**,
vormals Marktstraße 28, befindet sich jetzt
16382 **Webergasse 25.**

F. Hexamer, 287

24 Webergasse 24,
Meine Wohnung und Geschäft be-
finden sich jetzt

Webergasse No. 24,
zwei Treppen hoch.

Hexamer, Graveur.
Graveur und Steinschneider.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich von heute an nicht mehr Kirchhof-
gasse, Ecke der Langgasse 16, sondern

Langgasse 5.
Adam Gilberg, Kürschner. 264

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß sich meine Woh-
nung vom 1. April an **Hellmundstrasse 19** befindet.
Bestellungen werden aber auch nach wie vor **Michelsberg 24** ent-
gegen genommen.
Achtungsvoll

15218 **L. Bilse, Tapezireur.**

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt **Neugasse No. 11.**
115 **Frau Emeluth, praktische Hebamme.**

Ich wohne **Helenenstrasse 21** eine Stiege
hoch. **H. Mitwich.** 378

Von heute an wohne ich **Neugasse 20.**
385 **Ph. Möser, Spengler.**

Mein Geschäftslocal und Wohnung befinden
sich seit heute

Langgasse No. 12
im Hause der Frau **H. Schlachter.**
G. Eberhardt,
395 **Messerschmied.**

Bahuarzt Dr. Walther
wohnt jetzt
Lannusstraße 8.

Wiesbaden, den 1. April 1871. 171

Mein **Geschäft und Wohnung**
befinden sich von heute an

Kirchgasse 22.

Aug. Sternberger,
16263 **Nähmaschinen-Fabrikant.**

Von heute an wohne **Kirchgasse 3.**

Paul Korn, Weinhandlung
en gros et en détail.

Zugleich empfehle billigsten Wein, der Schopper
ausgemessen von **Skr.** an bis zu den feinsten
Sorten. 310

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrtesten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß
ich nicht mehr **Röderstraße 3**, sondern **Röderstraße No. 24**
wohne und bitte das mir geschenkte Vertrauen auch dahin folgen
zu lassen.
Hochachtungsvoll

336 **Andreas Gottfried, Schuhmachermeister.**

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein **Fourage-Geschäft** nicht
mehr **Hochstraße 28**, sondern **Sealgasse No. 2, vis-à-vis der**
„Stadt Frankfurt“.
Raphael Nassauer. 338

Geschäftsaufgabe.

Aus obigem Grunde verkaufe meine sämtlichen Vorräthe, als
Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke,
Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettweil, Matratzen, Strohsäcke &c.
Ich werde solche Preise machen, daß Concurrnz unmöglich ist.

Joh. Haberstock, Michelsberg 18. 1588

Garnirte Damen- und Kinderhüte von den geringsten bis
zu den feinsten, sowie **Stroh-Rabenhüte** und **Rapper**
in größter Auswahl und sehr billig bei

426 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Feinstes Schweineschmalz, Alpen-Kochbutter

vorzüglicher Qualität empfiehlt
Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

J. C. Keiper, Michelsberg 6, 153

empfiehlt zu bevorstehenden Festtagen:
öftr. Kaisermehl und ffr. Vorschuß
anerkannt vorzüglicher Qualität, neue Rosinen, Corinthen,
Kandeln, Java- und Ceylon-Zimmt, ganz und gestoßen,
Kampfmelis per Pfund 19 kr., gestoßenen Raffinade per Pfund
2 kr., ffr. Melis und Raffinade, im Brod per Pfund 19, 20
und 21 kr., prima Schweineschmalz, beste Eiergemüs- und
Käppenudeln, ital. Macaroni, türk. Zwetschen, Brünellen, sowie
die Colonial- und Specereiwaren zu den billigsten Tagespreisen.

Delfarben

in allen Nuancen zum Anstrich fertig empfiehlt
Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Beau-Site.

Samstags und Sonntags: **Russische Dampfbäder.**
P. S. Der Gebrauch der russischen Dampfbäder wird als
Schwämmittel gegen die verschiedenen Krankheiten sowohl als
im Beginn des Frühjahrs bestens empfohlen. 256

Mein bekanntes, großes

Gardinen-Lager,

in allen Arten und Qualitäten bestens
assortirt, bringe in Erinnerung.

H. W. Erkel,
Webergasse 4.

15744

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Wohnung im Hause der
Frau Wittve Schlachter, Langgasse 12. Da ich mein
Geschäft niedergelegt habe, so zeige ich den geehrten Kunden
hiermit ergebenst an, daß ich alle **Garderoben** billig und
prompt anfertige.

Für das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen dankend, bitte
ich, mir auch solches ferner zukommen zu lassen.
Hochachtungsvoll **P. P. Schupp.**

Das **Commissions- und Stellennachweise-Bureau**
von **A. Schäfer** befindet sich **Neugasse 2a,**
eine Stiege hoch. Dasselbst werden 2 Haushälterinnen und ein
junger Diener sogleich gesucht. 421

Zwei neue **Seegras-Matratzen** sind zu verkaufen bei
Wilh. Gallade, Tapezireur, Heleneustraße 16. 414
Leere **Flaschen** werden fortw. angelauft Arostr. 19. 11078

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus,** Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind ein-
getroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandscheid,** Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Döfen-
bach bezogen werden.
15358 **August Nombberger,** Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind vom
Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Dranienstraße 16. 15696

Ruhrkohlen erster Qualität,

sehr stückreich, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
135 **Jean Grünewald,** Adlerstraße 15.

14 Heleneustraße 14.

Ruhrkohlen vorzüglichster Qualität

in fortdauernd frischer Sendung empfiehlt

M. Kirchner.

NB. Bei Abnahme von 20 Centnern (= 6 Malter)
geschieht die Ueberlieferung nach vorausgegangener Abwiegung
auf der Stadtwaage. 15449

Ruhrkohlen vorzüglicher Qualität in fortdauernder
frischer Sendung empfiehlt

Hermann Thielen,
Schwalbacherstraße 49.

Bei Abnahme von 20 Centnern oder 6 Maltern geschieht die
Ueberlieferung nach vorausgegangener Abwiegung auf der Stadt-
Waage. 15706

Schmiedeiserne Gasröhren, 16267
Bleiröhren,
Zinkblech

empfiehlt **G. Schöller,** Dohheimerstraße 4.

Abtrittsrohren, leichteste Sorte,

per Pfd. 4 kr. sind wieder vorrätig bei
16363

Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

Eine acht russische **Theemaschine,** ein kleiner Divan mit
zwei Kissen, eine Couscuse mit Rips überzogen, ein Spieltisch,
ein Plüschessel mit Kissen, eine Mahagoni-Studrahme sind zu
verkaufen Rheinstraße 30. Anzusehen Morgens von 10—12 und
Nachmittags von 3—5 Uhr. 15488

Mehrere neue, feine, schwarze **Zugröcke** sind, um damit
zu räumen, sehr billig zu verkaufen bei

W. Hack, Häfnergasse 10. 16371

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Adlerstr. 25. 5314

Eine **Chaise** (Ein- und Zweispänner) mit vollständigem
Pferdegeschirr zu verkaufen Adlerstraße 1 bei P. H. Müller. 15184

Zwei **Rähmaschinen** sehr billig zu verk. Häfnerg. 10. 14135

Hochstühle 5 sind 3 **Gußstahl-Ballen,** 2 zweispitzige und
ein Wadenhammer zu verkaufen. 48

Ein gutes **Tafellavier** ist zu verkaufen oder zu vermieten.
Näheres durch Herrn **Fuchs,** Webergasse 1. 330

Plakate

in reicher Schrift-Auswahl fertigt die
L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.

Frl. **M. Wirth**, Sprachlehrerin und beeidigte Uebersetzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 6526

Cacoigna

(entöltes Cacaopulver)

in vorzüglicher Qualität, unter chemischer Controle stehend, aus der
Dampf-Chocoladen-Fabrik

von
Anton Engert in Kitzingen am Main.

Zu haben in den meisten Specerei- und Colonialwaaren-Geschäften in Wiesbaden, vornehmlich bei:

Anton Cratz.

A. Schirmer.

A. Schirg.

287

Für Hausfrauen

das anerkannt **Billigste, Beste und Gesundeste**, was die Industrie in **Kaffeesurrogaten** aufzuweisen hat, ist der in der Schweiz so sehr beliebte

Felgen-Kaffee

von

J. Schwarzenbach & Comp. in Zürich.

Derselbe verleiht dem Kaffee eine **schöne Farbe**, macht ihn **nahrhaft und geschmackhaft**, erfordert wenig **Zucker**, spart **Kaffee** und **Milch** und wirkt **nerventstärkend**.

Zu haben in $\frac{1}{4}$ Pfund-Paqueten à 2 und $2\frac{1}{2}$ Sgr. in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10 (Central-Depot für Deutschland) u. in Wiesbaden bei **C. A. Hillert Wwe.**, Michelsberg 4. 352

Dewald'sche Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln, 275

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel ic. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Quersfeld, Langgasse 47.

Schwarzseidene Franzen und Besätze in großer Auswahl bei

217 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Hochstätte 5 sind eine **Fleisch-Sackmaschine** und ein großes Bügeleisen, für eine **Büglerin** geeignet, zu verkaufen. 47

Ein zweith. **Kleiderschrank** und eine Kommode zu verkaufen Feldstraße 14. 13749

Römerberg 35 wird **Wasche zum Bügeln** angen. 14864

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Hochstätte 2 ist ein **Regal** mit 16 Gefachen zu verkaufen. 307

Seisbergstraße 7 sind **Didwurz** billig zu haben. 361

Ein fast neuer **Säulen-Ofen** billig zu verk. N. Exp. 157

Zwei starke **Lindenbäume** zum Fortpflanzen sind zu verkaufen Stiftstraße 16. 198

Aechte Gothaer Cervelatwurst, sowie **vorzüglichen Blasenschinken** empfiehlt **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 15997

Doxheimerstraße 4 sind **Urbanstarkoffeln** zu haben. 344

Zum 1. September d. J. oder früher wird für eine stille Familie in der Nähe der Parkanlagen eine unmöblirte, abgeschlossene Bel-Etage von 6 bis 8 Zimmern nebst Zugehör, sonnig, mit Gartengebrauch und Wasserleitung, jährweise zu mieten gesucht. Offerten mit Preis-Angabe unter der Adresse L. A. Nr. 100 befördert die Exped. d. Bl. 161

Es wird von einer kleinen Familie ohne Kinder eine Wohnung, ungefähr 2 Zimmer und Kabinet, Küche ic. enthaltend, auf den 1. Juni zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 160

Eine junge englische Dame sucht Aufnahme bei einer deutschen Familie in Wiesbaden gegen mäßige Vergütung. Ein anständiges Schlafzimmer ist unentbehrlich. Dieselbe wird gern englischen Unterricht als Teilvergütung geben. Schriftliche Anerbietung unter H. L. in der Expedition abzugeben. 195

Logis-Vermietungen.

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264

Emserstraße 11a ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine stille Familie zu vermieten und bald zu vermieten. 125

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Kirchgasse 12 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 13 ist ein großes, möbl. Zimmer zu verm. 16385

Louisenstraße 19 sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 112

Mainzerstraße 14 sind zwei schön möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. 326

Schwalbacherstraße 3, 2 St. h., ein möbl. Zimmer. 66

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei **Aug. Sternberger**. 13347

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

In der Rheinstraße ist eine möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. **B. Schäfer**, Louisenstraße 23. 12459

Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit und ohne Kost, zu vermieten. **Carl Jäger**, Langgasse 16. 220

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6-7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden ic., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möblirt Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14999

Ein Laden

(in einer der frequentesten Straßen) ist gleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 356